

# Inhalt

**Vorwort..... 9**

**I Grundlagen**

**1 Unterstützte Kommunikation ..... 12**

1.1 Begriffsklärung..... 12

1.2 Grundlegende Prinzipien ..... 14

1.3 Ziel- und Zielgruppenbestimmung ..... 15

**2 Schnittstelle: Sprachtherapie und Unterstützte Kommunikation ..... 19**

**II Bausteine der Unterstützten Kommunikation in der sprachtherapeutischen Arbeit mit Kindern**

**3 Kommunikationsformen ..... 24**

3.1 Körpereigene Kommunikationsformen ..... 25

3.2 Körperfremde und hilfsmittelgestützte Kommunikationsformen ..... 33

3.3 Multimodale Kommunikation ..... 42

**4 Diagnostik ..... 43**

4.1 Eine Auswahl diagnostischer Verfahren ..... 44

4.2 Besonderheiten der Diagnostik sprachlich-kommunikativer Fähigkeiten von Kindern mit komplexen Erscheinungsbildern..... 48

<b>5</b>	<b>Sprachspezifische Verfahren mit multisensoriellem Ansatz .....</b>	<b>52</b>
5.1	Assoziationsmethode nach McGinnis .....	52
5.2	Therapieverfahren PROMPT.....	54
5.3	Verbale Entwicklungsdyspraxie-intensiv-Therapie (VEDiT)....	55
<b>6</b>	<b>Spezifische Verfahren der Unterstützten Kommunikation .....</b>	<b>58</b>
6.1	Vokabularauswahl .....	58
6.2	Kommunikationsbücher .....	67
6.3	Auswahlverfahren (Scanning).....	69
6.4	Bild-Objekt-Austausch-Verfahren .....	75
6.5	Einsatz von Schriftsprache .....	81
<b>7</b>	<b>Unterstützte Kommunikation und herausforderndes Verhalten .....</b>	<b>83</b>
7.1	Begriffsklärung: Herausforderndes Verhalten .....	83
7.2	Aufbau basaler Kommunikationsfähigkeiten .....	85
7.3	Strukturierung und Visualisierung von Situation und Handlung .....	85
7.4	Visuelle Verhaltenspläne.....	88
7.5	Handzeichen als Unterstützung zur Verhaltenslenkung .....	94
<b>8</b>	<b>Einbeziehung des Umfeldes .....</b>	<b>96</b>
8.1	Zusammenarbeit mit den Bezugspersonen .....	96
8.2	Die Sprache der Kommunikationspartner .....	97
8.3	Notwendigkeit einer interdisziplinären Zusammenarbeit .....	104
<b>9</b>	<b>Multimodale Verknüpfung sprachspezifischer Verfahren und Methoden aus der Unterstützten Kommunikation: Fallbeispiele .....</b>	<b>106</b>
9.1	Verspäteter Sprachlernbeginn.....	107
9.2	Expressive Sprachentwicklungsstörung mit Schwerpunkt Phonologie.....	109

---

9.3	Expressive Sprachentwicklungsstörung mit Schwerpunkt Syntax-Morphologie .....	113
9.4	Rezeptive Sprachentwicklungsstörung .....	120
9.5	Kommunikationsstörung bei Autismus-Spektrum-Störung und Mutismus .....	121
9.6	Sprachentwicklungsstörung bei ADHS .....	126
9.7	Nahezu ausbleibende expressive Sprache bei neurologischen Beeinträchtigungen .....	128
9.8	Ausbleibende expressive Sprache bei kognitiven Beeinträchtigungen .....	129
9.9	Ausbleibende expressive Sprache bei motorischen Beeinträchtigungen .....	134
9.10	Ausbleibende expressive Sprache bei adäquaten rezeptiven, kognitiven und motorischen Fähigkeiten .....	136
<b>10</b>	<b>Finanzierung und Praxisausstattung .....</b>	<b>139</b>
10.1	Anforderungsprofil einer sprachtherapeutischen Praxis .....	139
10.2	Beantragung eines Hilfsmittels .....	142
	<b>Ausblick .....</b>	<b>146</b>
	<b>Literatur .....</b>	<b>147</b>
	<b>Bildnachweis .....</b>	<b>152</b>
	<b>Sachregister .....</b>	<b>154</b>